

Antrag der Fraktion Alternative DA vom 13. September 2009 betr.
Nutzungsmöglichkeiten Altenwohnheim Hermannstraße

ALTERNATIVE DARMSTADT

Kompetent - Kritisch - Konstruktiv

Darmstadt, den 13. September 2009

Antrag zu Nutzungsmöglichkeiten Altenwohnheim Hermannstrasse

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen,

Der Magistrat wird beauftragt, dem Vorhabenträger für das Pflegezentrum in der Elisabethenstrasse (Bebauungsplan M 43) den Erwerb und die Nutzung des Altenwohnheims der Bürgerstiftung in der Hermannstrasse als Alternative zum beantragten Neubau eines Gebäudes in dem Sanierungsgebiet Mollerstadt anzubieten

Begründung

Beim vorhabenbezogenen Bebauungsplan M 43 geht es um den Neubau eines mehrstöckigen Gebäudes im Sanierungsgebiet Mollerstadt, in der Elisabethenstrasse.

Es handelt sich kurz gesagt um einen zusätzlichen Bau in dem Innenhof zwischen Elisabethen- und Adelungstrasse als Erweiterung des bestehenden Pflegeheimes an der Neckarstrasse in Verbindung mit einigen Ladengeschäften im Erdgeschoss.

Dieser Neubau steht u.E. im Konflikt zu wesentlichen Zielen des Sanierungskonzeptes Mollerstadt und stellt außerdem eine unzumutbare Beeinträchtigung der umliegenden Bewohner dar.

Einige Meter weiter nördlich an der Neckarstrasse steht z.B. seit langer Zeit ein großes Gebäude leer, in welchem sich in der Vergangenheit ein Möbelhaus befand. Dies wäre eine Option, um das bestehende Pflegeheim Volpp zu erweitern - entweder, indem das Gebäude selbst als Pflegeheim genutzt wird oder indem andere Nutzer im Gebäude des jetzigen Pflegeheimes dieses ehemalige Möbelhaus nutzen und so mehr Raum im Gebäude des heutigen Pflegeheim schaffen.

Eine weit bessere Alternative ist es jedoch, das Altenwohnheim Hermannstrasse mit seinen derzeit ca. 130 1- und 2-Zimmer-Apartments zu nutzen. Die Bürgerstiftung hat der Stadt Darmstadt den Ankauf dieses Anwesens für 1 Euro angeboten. Entweder könnte die Bürgerstiftung zu diesem Preis direkt an den Betreiber des Pflegeheimes verkaufen oder die Stadt reicht das Objekt nach dem geplanten Erwerb weiter.

Mit der Größe der Gebäude und vor allem angesichts der sehr gute Lage oberhalb des Prinz-Emil-Gartens und mitten in Bessungen erscheint uns dieses Anwesen in der Hermannstrasse als idealer Standort für ein Pflegeheim am Park mitten in der Stadt.

Für den geplanten Naubau sind die genauen Kosten und die Gesamtgröße noch nicht bekannt, aber eine Sanierung des Alternwohnheimes Hermannstrasse scheint auf den ersten Blick auch unter finanziellen Aspekten eine realistische Alternative zu einem großen Neubau sowie dem erforderlichen Grunderwerb zu sein.

Weitere Begründung mündlich

Waltraud Bornheimer, Roswita Emig, Georg Hang
Stadtverordnete